

Concorden wollen wieder singen

GREVEN. Der Jahresbericht 2021 war kurz. Bedingt durch Corona hatte der MGVC Concordia keine Konzerte. Viele Chorproben fielen aus, resümierte Schriftführer Günter Wermelt. Immerhin: Die Sänger trafen sich am Sonntag im Vereinslokal „Zum Goldenen Stern“ zur Jahreshauptversammlung.

Chorleiter Winfried Kwitek gab einen Ausblick auf das aktuelle Jahr. Die seit 2018 durchgeführte Kooperation mit der Chorgemeinschaft Hörstel und Riesenbeck und Bevergern habe sich bewährt und werde auch fortgesetzt, erklärte er laut Pressemitteilung. Es sollen einige Veranstaltungen gemeinsam durchgeführt werden. Dazu sollen Konzerte, auch Weihnachtskonzerte gehören.

Bei den Wahlen zum Vorstand gab es Veränderungen. Zum 2. Vorsitzenden wurde Heinz Bünnigmann gewählt, da Ludger Voss aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr zur Wahl stand. Erhard Rade wurde zum 2. Schriftführer und Jan Walter Tewes als 2. Kassierer erneut gewählt. 2. Notenwart bleibt Franz Aldejohann. Unter-



Der Vorstand des MGVC Concordia hofft auf ein etwas normales Jahr als 2021.

FOTO: CONCORDIA

stützt wird er von Bernd Hegemann. Dieser bleibt auch Beisitzer. 1. Vorsitzender bleibt Bernhard Stegemann, 1. Schriftführer ebenfalls Günter Wermelt., 1. Kassierer Klaus Häder. Als Kassierprüfer sind Werner Peters und Volker Dominik benannt. Bei der Beerdigungen von Mitgliedern, werden soweit von den Angehörigen ge-

wünscht, drei Sänger die Vereinsfahne tragen.

Josef Mersch wurde für 60 Jahre Mitgliedschaft im Deutschen Chorverband und für 60 Jahre als Sänger beim MGVC Concordia geehrt. Dann ist Hermann Berkenheide zu nennen für 50 Jahre Mitgliedschaft im Deutschen Chorverband und 50 Jahre Sänger beim MGVC Concordia.



Langjährig in den Reihen der Concorden sind diese geehrten Mitglieder.

FOTO: CONCORDIA

Er wurde auch Ehrenmitglied beim MGVC. Die Jubilare erhielten beide jeweils entsprechende Urkunden und Ehrennadeln.

Der Sänger Bernhard Stegemann erhielt für 25 Jahre Tätigkeit als 1. Vorsitzender im MGVC ebenfalls eine Urkunde und Ehrennadel, überreicht von Ludger Voss.

Zum Abschluß der Jahres-

hauptversammlung wurde ein Videofilm aus dem Jahre 2004 gezeigt, den der Sänger Gisbert Buller damals produziert hatte. Es handelte sich um ein „Schmiedefest“ in der ehemaligen Schmiede von Josef Mersch in der Gutenbergstraße. Alte Erinnerungen wurden wieder geweckt und der Film war hervorragend.